



Universität Leipzig, Klinik für Pferde, 04103 Leipzig

UNIVERSITÄT LEIPZIG

Liebe Pferdebesitzerin, lieber Pferdebesitzer,

Wir wenden wir uns an Sie mit der Einladung zur Teilnahme an folgender Studie:

SEROPRÄVALENZ DER WEST-NIL-VIRUS INFektion BEI PFERDEN IN MITTELDEUTSCHLAND

Wer sind wir? Wir sind ein Team von Tiermedizinerinnen unterschiedlicher Spezialisierungen (Klinik für Pferde, Institut für Tierhygiene und Öffentliches Veterinärwesen, Institut für Virologie) der Veterinärmedizinischen Fakultät der Universität Leipzig, die sich mit der Untersuchung des West-Nil Virus (WNV) in der regionalen Pferdepopulation beschäftigen.

Was sind unsere Ziele? Aufgrund des erst relativ kurzen Vorkommens von WNV-Infektionen in Deutschland gibt es bisher nur wenige lokale Daten. Wir möchten die folgenden Fragen beantworten:

- Wie weit hat sich das Virus bereits in der Pferdepopulation ausgebreitet?
- Wie viele Pferde wurden bereits mit dem Virus infiziert ohne dass klinische Symptome beobachtet wurden?

Wie können Sie sich beteiligen? Wir benötigen Blutproben von möglichst vielen Pferden, auf die nachfolgende Kriterien zutreffen:

- Mindestalter ein Jahr
- Keine Impfung gegen das WNV
- Haltung vorzugsweise (aber nicht ausschließlich) in den folgenden Landkreisen in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg
 - Nordsachsen, Mittelsachsen, Leipzig Stadt, Leipzig Land, Meißen, Dresden Stadt
 - Wittenberg, Anhalt-Bitterfeld
 - Elbe-Elster

Die Auswahl der bevorzugten Landkreise orientiert sich an den bisher gemeldeten WNV Erkrankungen bei Pferden. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn diese Parameter auf Ihr Pferd/Ihre Pferde zutreffen und Sie an der Studie teilnehmen möchten.

Wie ist der Ablauf der Studie? Voraussichtlich im September-November 2020 entnimmt eine erfahrene Tierärztin Ihrem Pferd im heimischen Stall eine geringe Menge Blut. Die Proben werden auf das Vorhandensein von Antikörpern gegen das WNV untersucht. Wir benötigen zudem einige allgemeine Angaben zu Ihrem Pferd (Rasse, Alter, Geschlecht, etc.) sowie zu dessen Haltung und Nutzung. Ihnen entstehen weder für die Beprobung noch für die Untersuchung Kosten, und die Ergebnisse stellen wir Ihnen natürlich zur Verfügung.

Was passiert, wenn bei Ihrem Pferd im Rahmen der Studien eine Infektion mit dem WNV festgestellt wird? In der Studie testen wir auf verschiedene Antikörper, d.h. auf die spezifische Immunantwort gegen das WNV. Da viele Infektionen mit dem WNV ohne Symptome verlaufen, ist das Vorhandensein von Antikörpern nicht gleichzusetzen mit einer klinischen Erkrankung. Die Infektion ist auch nicht von Pferd zu Pferd oder von Pferd auf den Menschen übertragbar. WNV-Infektionen bei Vögeln und Pferden zählen in Deutschland zu den anzeigepflichtigen Tierseuchen. Sollte Ihr Pferd im Rahmen der Studie positiv auf eine akute Infektion mit dem WNV getestet werden (Nachweis von Antikörpern der Klasse IgM), übernehmen wir die vorgeschriebene Anzeige bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt. Es gibt für die WNV Infektion keine vorgeschriebenen tierseuchenrechtlichen Maßnahmen, allerdings ist es dem Amtstierarzt unbenommen, Maßnahmen nach dem Tiergesundheitsgesetz anzuordnen.

Wie können Sie an der Studie teilnehmen oder mehr Details erfahren? Bitte wenden Sie sich an

Stefanie Ganzenberg
Klinik für Pferde
Abteilung Innere Medizin und Reproduktionsmedizin
Tel. 0341-9738322
Email pferdegesundheit@vetmed.uni-leipzig.de.

Wir freuen uns auf Ihre rege Beteiligung, denn nur mit Ihrer Unterstützung erhalten wir aussagekräftige Informationen bezüglich der Ausbreitung des WNV in Mitteldeutschland.

Mit freundlichen Grüßen,

Prof. Dr. Katharina Lohmann (Klinik für Pferde)

Prof. Dr. Martin Pfeffer (Institut für Tierhygiene und Öffentliches Veterinärwesen)

Prof. Dr. Dr. Thomas Vahlenkamp (Institut für Virologie)

Dr. Michael Sieg (Institut für Virologie)

Stefanie Ganzenberg (Klinik für Pferde)

